Produktegruppe Leben

Institution	Christoph Merian Stiftung				
Produktegruppe	Leben				
Beschreibung des Angebots	In dieser Produktegruppe engagiert sich die CMS für das Thema Leben im umfassenden Sinne. Sie setzt sich für das individuelle Wohl von Menschen in prekären Verhältnissen sowie für einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen ein. Sie unterstützt Initiativen, die Armut verhindern, Notlagen lindern und Resilienz fördern. Sie engagiert sich für Projekte, die Armutsbetroffenen und gefährdeten ein menschenwürdiges Leben ermöglichen und sie dabei unterstützen, sich ihren Fähigkeiten und Wünschen entsprechend zu entwickeln. Die CMS setzt sich zudem ein für Stadtnatur, für ein grünes und biodiverses Wohnumfeld, für intakte Lebensräume für Wildtiere und Wildpflanzen und für den sorgsamen Umgang mit Ressourcen.				
	Produkte:				
	Armut				
	In diesem Produkt geht es um Prävention und die Bekämpfung von Armut. Durch Förderung der Früherkennung prekärer Lebenslagen, durch Beratung und Begleitung sowie materielle Unterstützung sollen Notlagen verhindert oder gelindert werden. Zudem werden Gefässe für Austausch und Vernetzung geschaffen, damit Menschen mit Armutserfahrung sowie Akteur:innen aus Verwaltung, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Forschung voneinander lernen und gemeinsam zur Sensibilisierung über Ursachen und Folgen von Armut beitragen können.				
	Psychische Gesundheit				
	In diesem Produkt geht es darum, die psychische Gesundheit als zentrale Ressource für das soziale, seelische und körperliche Wohlbefinden zu fördern. Die CMS konzentriert sich dabei auf vulnerable Personen und legt einen Schwerpunkt auf präventive Angebote zur Minderung von psychischen Belastungen und sozialer Isolation.				
	Chancengleichheit				
	Die CMS setzt sich in diesem Produkt für die Stärkung von individuellen Ressourcen ein. Möglichst viele Menschen sollen vergleichbare Chancen erhalten. Durch Förderung werden niederschwellige Entlastungsangebote für vulnerable Familien sowie Angebote der Kinder- und Jugendarbeit sichergestellt. Die CMS fördert Kompetenzen und Erfahrungsmöglichkeiten für vulnerable Gruppen und erleichtert ihren Zugang zum Arbeitsmarkt. Schliesslich fördert sie die «4K»: Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken.				
	Erhalt der Lebensgrundlagen				
	Mehr Natur in der Stadt fördert nicht nur die Vielfalt von Flora und Fauna, sondern verbessert auch das Stadtklima und die Lebensqualität der Menschen. Die CMS unterstützt Projekte, die mehr Biodiversität schaffen und Lebensräume für wilde Tiere und Pflanzen zurückgewinnen. Sie engagiert sich für Initiativen, die Akteur:innen				

	motivieren, ihre Handlungsspielräume für eine biodiversere Stadt zu nutzen. Zudem fördert die CMS Projekte, die Strategien für einen suffizienten Lebensstil aufzeigen.				
Zielgruppen	Die breite Ausrichtung der Produktegruppe auf vulnerable Personengruppen sowie auf den Erhalt ökologischer Lebensgrundlagen hat vielfältige Zielgruppen zur Folge, insbesondere:				
	 Armutsgefährdete und -betroffene, speziell Risikogruppen wie Einelternfamilien, Working Poor, Obdachlose, Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich oder Sans-Papiers 				
	Personen in Lebenslagen mit erhöhten Risiken für die psychische Gesundheit				
	Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit bildungsfernen Hintergründen und fehlenden Grundkompetenzen				
	Flora und Fauna sowie Akteur:innen, welche die Qualität der Natur in der Stadt beeinflussen				
Zielsetzungen	<u>Ziel</u>	<u>Indikatoren</u>	Soll-W	erte p.a.	
	Verbesserung der Lebenssituation von sozial Benachteiligten und ver- letzlichen Gruppen Verbesserung und Vergrösserung der ökologischen Infrastruktur, ins- besondere in der Stadt	Jahresgespräche (Controlling), Kennzahlen aus Jahresberichten und Evaluationen sowie statisti- sche Kennzahlen, aufbereitet für die CMS, Statistisches Amt 2023	I	ng der Leistungen ss Fördervereinbarun-	
Betrag	CHF 6'400'000 p.a. aus dem Genehmigungsanteil der Bürgergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung mit folgenden Richtbeträgen pro Produkt:				
	Armut		CHF	2'400'000	
	Psychische Gesundheit		CHF	900'000	
	Chancengleichheit		CHF	1'800'000	
	Erhalt der Lebensgrundlag	en	CHF	1'300'000	
Dauer	2025 – 2028				

Produktegruppe Zusammenhalt

Institution	Christoph Merian Stiftung				
Produktegruppe	Zusammenhalt				
Beschreibung des Angebots	Für das Zusammenleben in einer Gesellschaft sind Anerkennung, Respekt und Wertschätzung gegenüber allen Menschen wichtig. Die CMS setzt sich ein für die breite Bevölkerung wie auch für bestimmte Zielgruppen und will die Teilhabe und Entfaltung möglichst vieler Menschen ermöglichen. In der Produktegruppe Zusammenhalt geht es um den Erhalt und die Zukunftsfähigkeit des kulturellen Erbes als lebendiges Gedächtnis der Stadt Basel. Es geht dabei immer auch um Identitätsfragen und um das Bewusstsein und die Reflexion über sich und die Gesellschaft. Voraussetzung sind Gemeinschaft und Dialog, die sich nicht zuletzt in den kleinräumigen Prozessen individueller sozialer Netzwerke manifestieren. Die Grundidee der Nachbarschaft oder der Quartierarbeit besteht denn auch darin, Gemeinschaften zu bilden und den sozialen Zusammenhalt in einer Stadt zu sichern. Soziokulturelle Treffpunkte, Austauschmöglichkeiten und niederschwellige Anlaufstellen für Unterstützung im Alltag spielen dabei eine wichtige Rolle; ebenso die Förderung der kulturellen Vielfalt und die verschiedenen, teilweise von der CMS mitbegründeten kulturellen Institutionen in der Stadt Basel, die wichtige Orte des Austauschs und des Dialogs sind.				
	Produkte und Handlungsfelder:				
	Dialog und Nachbarschaft (Genehmigungsanteil Bürgergemeinde)				
	Das Produkt «Dialog und Nachbarschaft» basiert auf Gemeinschaft, wobei der Begriff Nachbarschaft auf die kleinräumigen Prozesse individueller Netzwerke oder Sphären abzielt. Gemeinschaft zu bilden und den sozialen Zusammenhalt zu sichern, ist ein fortwährender Prozess und war stets ein abteilungsübergreifender Schwerpunkt der CMS. Die CMS will in diesem Produkt die Nachbarschaft und den Dialog zwischen den Bevölkerungsgruppen in all ihrer Vielfalt bewusst pflegen und fördern.				
	Kulturelles Erbe und Identitäten (Genehmigungsanteil Einwohnergemeinde)				
	Beim Handlungsfeld «Kulturelles Erbe und Identitäten» geht es um das Bewahren, Erhalten, Erforschen und Vermitteln unserer kulturellen Wurzeln. Auf dieser Grundlage beruhen unsere kulturellen Identitäten, die auch künftige Generationen prägen. Das kulturelle Erbe soll aber nicht nur zu Archivzwecken erhalten, sondern als gelebtes Vermächtnis aktiv gefördert werden. Das Kulturerbe als wachsende, aber nicht erneuerbare Ressource muss zukunftsfähig gemacht werden.				
	Kulturelle Kreation und Kooperationen (Genehmigungsanteil Einwohnerge- meinde)				
	Kultur eröffnet neue Welten, ist identitätsstiftend und vermittelnd. Im Handlungsfeld «Kulturelle Kreation und Kooperationen» soll Förderung als Schaffung von kulturellen Werten, von künstlerischen Werken und Programmen verstanden werden. In Kooperationen mit verschiedenen kulturellen Akteur:innen in der Stadt Basel sollen Orte der Begegnung, des Austauschs und der Reflexion über das gegenwärtige und				

	zukünftige Geschehen entstehen, wobei die Zusammenarbeit unterschiedliche Formen annehmen kann.				
Zielgruppen	 Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel, insbesondere: Kulturschaffende Soziale und kulturelle Institutionen, an deren Gründung die CMS massgeblich beteiligt war oder die auf Initiative der CMS gegründet wurden Zivilgesellschaftliche Akteur:innen und Initiativen mit besonderer Wichtigkeit für den Zusammenhalt in der Stadt Basel Quartierbevölkerung 				
Zielsetzungen	Ziel Stärkung des Zusammenhalts und der Gemeinschaft in der Stadt Basel	Indikatoren Jahresgespräche (Controlling), Kennzahlen aus Jahresberichten und Evaluationen sowie statisti- sche Kennzahlen, aufbereitet für die CMS, Statistisches Amt 2023	Soll-Werte p.a. Erfüllung der Leistungen gemäss Fördervereinbarung		
Betrag	CHF 6'700'000 p.a. aus dem Genehmigungsanteil der Bürgergemeinde und der Einwohnergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung mit folgenden Richtbeträgen pro Produkt: Dialog und Nachbarschaft (BG) Kulturelles Erbe und Identitäten (EG) Kulturelle Kreation und Kooperationen (EG) CHF 3'500'000			2'000'000 1'200'000	
Dauer	2025 bis 2028				